

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

[27844]

Der große gegenwärtig noch in „Ueber Land und Meer“ erscheinende Roman „Quitt!“ von Johannes Richard zur Megede erregt überall Aufsehen. Ueber die beiden zu Ende vorigen Jahres in unserem Verlag erschienenen Erstlingswerke des Verfassers

Unter Zigeunern.

Roman

von

Johannes Richard zur Megede.

Jedes Werk geheftet M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar; elegant in Leinwand gebunden M 4.— ord., M 3.05 netto, M 2.80 bar

|| schreibt Georg Ebers dem Autor u. a.: „Das erste Buch, das ich in den Weihnachtsferien (auch ich mache mir solche) zur Hand nahm, war Ihr „Kismet“, und ich verdanke ihm die angenehme Berechtigung, dem jüngeren Kollegen ein ungewöhnlich glückliches Erzählungstalent zuzusprechen. Die Bedenken, die „Unter Zigeunern“ in mir erwecken, werde ich Ihnen nicht vorenthalten, im ganzen aber kann ich sagen, daß Ihr Bestes, besonders durch die Ihrer Darstellungsweise eigene feste Frische, von besonderem Reiz ist.“

Da wir durch fortgesetztes Anzeigen beider Bücher in unseren sämtlichen Journalen die Aufmerksamkeit großer Leserkreise immer von neuem darauf hinlenken, so empfiehlt es sich, sie

|| auf Ihrem Lager nicht fehlen zu lassen und durch Ausstellung an ||
hervorragendem Platz im Schaufenster

auch Ihrerseits die Kauflust des Publikums anzuregen. Im Fall, daß sich die Werke nicht auf Ihrem Lager befinden, bitten wir zu verlangen.

Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt.

[28230] In fünfter vermehrter Auflage erschien:

Wie dienst du?

Ein Wort zu Nutz und Frommen unserer Dienstboten.

Von **Emil Leberecht.**

== Kl. 8°. 10 Bogen. ==

Aus dem reichhaltigen Inhaltsverzeichnis:

Väterliche Ratschläge. Mütterliche Mahnungen. Etwas über Krankheit, Gesundheit, Feuergefahr, Sparsamkeit, Ordnungsliebe, Bescheidenheit. Die Versorgung. Geschichten aus dem Leben. Erbauliches. Brunnengeschichten. Lebens- u. Umgangsgesetze.

Verzeichnis von evang. Mägdeherbergen und Jungfrauenvereinen.

Preis: Broschiert (gut geheftet u. beschnitten) 40 s ord. (bei 25 Exemplaren 35 s ord. ohne Frei-Ex.).

Kartonierte mit Leinwandrücken 60 s ord. mit 25% Rabatt u. 11/10.

Bei Einsendung des Betrags liefern wir Fünfstilopapete **franko auf unsere Kosten** (brosch. wiegt 1 Ex. 150 gr., kart. 220 gr.).

Das sehr billige stattliche Buch empfiehlt sich selbst und ist namentlich auch in der Reisezeit leicht absehbare.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im Juni 1897.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.

■ Nur auf Verlangen. ■

(Z)[28445]

Welche Stoffe

sind nach den Forderungen der Gegenwart aus dem Lehrplan der Volksschule zu entfernen bezw. demselben einzufügen?

Beiträge

zum

Vereinsthema des deutschen Lehrervereins.

Veröffentlicht

auf

Beschluss der XII. Hauptversammlung des Anhaltischen Lehrer-Vereins.

Preis 80 s ord., 60 s no.

Jeder Sortimenter, welcher pädagogische Kundschaft hat, wird dieses Buch durch Ansichtsversenden leicht absetzen, viele Sortimenter werden durch lebhaftere Nachfrage es bereits kennen und jetzt, wo wir dasselbe à cond. liefern können, gern zu regen Manipulationen die Broschüre verlangen. Allen Schulen und Kreisschulinspektoren, Seminardirektoren, Dirigenten von Volks-, Bürger- und Mittelschulen, Vorsitzenden von Lehrervereinen muss das Büchlein zur Ansicht vorgelegt werden, es wird gekauft, denn angesehene Fachzeitschriften haben durch ausführliche Besprechungen die Lehrerschaft auf diese hervorragende Erscheinung aufmerksam gemacht, und dieselbe begegnet dem lebhaftesten Interesse aller Volksschullehrer. Wir bitten à cond. zu verlangen, da wir diese Broschüre nicht unverlangt versenden.

Hochachtungsvoll

Dessau, Juni 1897.

Rich. Kahle's Verlag.
Inh.: Herm. Oesterwitz
Kgl. Hofbuchhändler.

[28476] Soeben erschien:

Denkschrift

über den

Donau - Moldau - Elbe - Canal

bei Wahl der Canalstrasse

Linz a/D. - Rosenberg a/Moldau.

Gewidmet

dem zweiten Verbandstage des deutsch-österreichisch-ungarischen Binnenschiff-fahrts-Verbandes

von **Rudolf Urbanitzky,**
behördlich autorisirten Bauingenieur.

Preis 25 kr. ord., 18 kr. no.
= 50 s ord., 37 s no.

Linz a/D., 1897. E. Mareis.

621*